



Sehr geehrte Samareinerinnen,
Sehr geehrte Samareiner!

Die Regenfälle der letzten Tage haben auch in St. Marienkirchen zu schweren Überschwemmungen und in der Folge zu Schäden an Häusern, Straßen und landwirtschaftlichen Kulturen geführt.

Ich bedanke mich herzlich bei den Feuerwehrkameraden, den Bauhofsarbeitern und den freiwilligen Helfern, die mit ihrem raschen und selbstlosen Einsatz bemüht waren, größere Schäden zu verhindern bzw. zu beseitigen.

Das Amt der OÖ Landesregierung ist um eine rasche Hilfestellung für die vom Hochwasser Betroffenen bemüht und hat die Gemeinden ermächtigt, an Geschädigte Soforthilfen auszuzahlen. Diese pauschalen Beihilfen betragen 400 EUR je überflutetem Keller und 800 EUR je überfluteter Wohnung bzw. je überflutetem Wohngeschoß (Hauptwohnsitz). Die endgültige Schadensfeststellung und Festlegung des Gesamtzuschusses aus dem Katastrophenfonds wird durch die Agrar- u. Forstrechtsabteilung des Amtes der OÖ Landesregierung erfolgen, dazu ist ein Antrag beim Gemeindeamt zu stellen. Es wird empfohlen, für diesen Antrag zur Beweissicherung Fotos von den durch das Hochwasser entstandenen Schäden zu machen.

Ich hoffe, dass die entstandenen Schäden rasch behoben werden können und dass wir in Zukunft vor solchen Katastrophen verschont bleiben.

Ihr Bürgermeister

Ing. Josef Dopler

Amtliche Mitteilungen - Verlagspostamt 4076 St. Marienkirchen a.d.P. - P.b.b.

An einen Haushalt

St. Marienkirchner Gemeindezeitung

Post-Zulassungsnummer: 319716L94U

Herausgeber, Eigentümer: Gemeinde St. Marienkirchen an der Polsenz

Erscheinungsort: St. Marienkirchen an der Polsenz

Eigenvervielfältigung

Verantwortlich für den Inhalt: Ing. Josef Dopler, 4076 Bergmannsiedlung 4

Datenverarbeitungs-Registernummer: 0100153